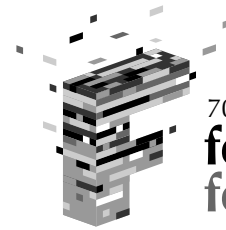




700 Jahre Feuerthalen

Das Fürstengut und seine adelige Vergangenheit

700 Jahre
feuerthalen
feiert

Im Rahmen der 700-Jahr-Feiern unserer Gemeinde wurde am 5. Februar die zweite von zwölf Gedenktafeln der Öffentlichkeit präsentiert. Thema der an diesem kalten Abend enthüllten Stele war unser Gemeindehaus, das Fürstengut.

► Kurt Schmid

Dass es Jürg und Käthi Grau waren, die diese Gedenktafel sponserten, war kein Zufall. Nicht nur dass Jürg Grau als amtierender Gemeindepräsident sein Büro in diesem stattlichen Haus hat, auch wie er bei der Begrüssung den zahlreichen Gästen verriet, wohnte Familie Grau vor 25 Jahren sogar darin. Damals nämlich amtierte Käthi Grau als Abwartin im Fürstengut und dies bedingte, dass sie mit ihrer Familie dort einzog. Sie hätten eine gute Erinnerung an diese Zeit, erzählte Grau, auch wenn das Gefälle des Wohnzimmerbodens das Aufstellen der Möbel nicht einfacher machte und sich der Verkehr täglich die Zürcherstrasse hinunter bis nach Schaffhausen staute. Grau's kennen also unser heutiges Gemeindehaus in- und auswendig, auch den riesigen Gewölbekel-



Zahlreiche Einwohner besuchten «ihr Fürstengut» an seinem Ehrentag.

ler, welcher aus Sicherheitsgründen weitgehend ungenutzt

bleibt. An diesem speziellen Tag wurde er den Besuchern allerdings zugänglich gemacht. Gemeindeschreiber Markus Strobel hatte dort nämlich eine interessante Präsentation eingerichtet, die Bilder vom Umbau des Fürstengutes zum Gemeindehaus zeigte.

Das Fürstengut und die Pappenheimer

Etwas weiter zurück blickte Historiker Hans-Rudolf Galliker, der den fröstelnden, aber interessierten Zuhörern eine ganz kurze Zusammenfassung der rund 400-jährigen Geschichte des Fürstenguts bot: Um 1600 ist das Gebäude entstanden, als Landsitz der Familie Oswald. Nach dem Kon-

kurs des ersten Besitzers er-
steigerte der Stadtzürcher Da-

Fortsetzung auf Seite 2



Die Sponsoren der Stele, Jürg und Käthi Grau, haben auch ganz persönliche Erinnerungen an das geschichtsträchtige Haus.

Aus dem Inhalt

Ff700: Fürstengut.....	1–2
Info aus dem Gemeinderat	3
Herzlich willkommen	4
Kapelle Kohlfirst	5
Leserbrief / Gratulation	6
Surinam	7
Politische Gemeinde	8
Kirchenzettel / Veranstaltungen	10

Fortsetzung von Seite 1

Das Fürstengut und seine adelige Vergangenheit

vid Werdmüller das Gut und verkaufte es kurz darauf weiter an Reichsmarschall Maximilian von Pappenheim, welche mit seiner Familie darin Wohnsitz nahm als die Schweden während dem Dreissigjährigen Krieg in Süddeutschland einfielen. Das berühmterberühmte geflügelte Wort von «unseren Pappenheimern» hat also durchaus einen Bezug zu Feuerthalen. 1638 erbte Tochter Maximiliana, die mit dem späteren Fürsten Rudolf Graf von Fürstenberg verheiratet war, das Anwesen. Aus dieser Zeit stammt der Name Fürstengut. In den späteren Jahrhunderten fanden verschiedene Besitzerwechsel statt, bis die Liegenschaft 1930 von Dr. med. Ernst Esslinger käuflich erworben und später durch letztwillige Verfügung der Gemeinde Feuerthalen vermacht wurde.

Glühwein, Chäschüechli, eine sympathische Geste und die Hilarimusk

Nach diesem geschichtlichen Rückblick und der offiziellen Enthüllung der Stele durch Jürg und Käthi Grau, halfen feinsten Glühwein und heisse «Chäschüechli» den Besuchern Hände und Bauch aufzuwärmen. Für eine überaus schöne Überraschung sorgte das seit

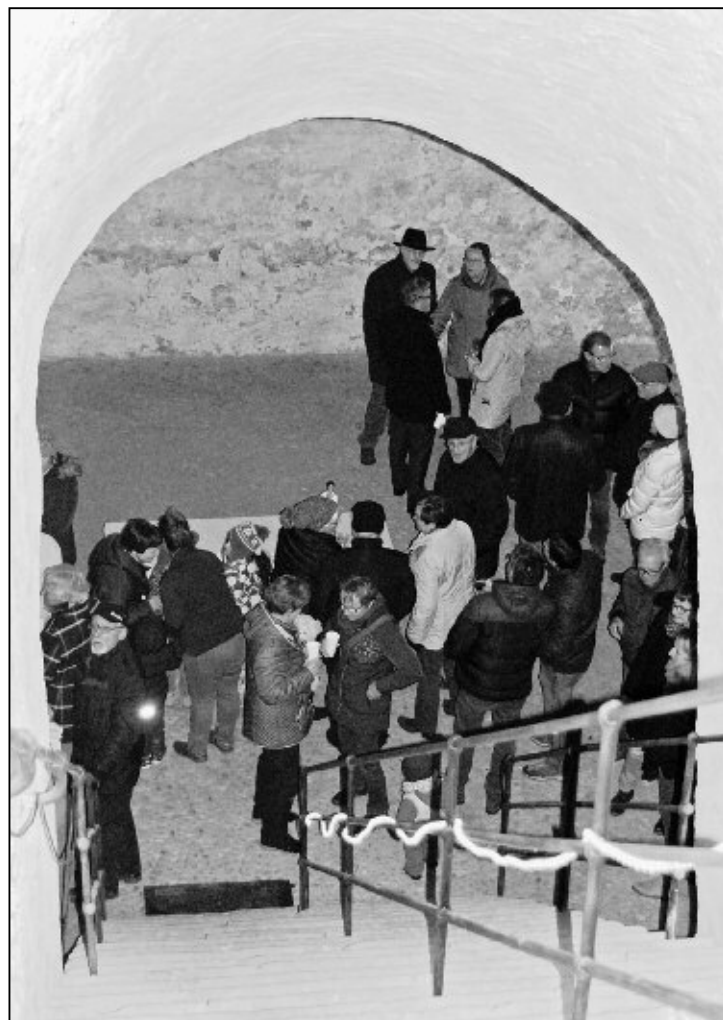
2014 bei uns lebende syrische Ehepaar Frau Saas Hussein und Herr Hussein Ismail, welche zusammen mit ihren beiden Kindern den Leuten selbstgemachte Spezialitäten aus ihrer Heimat offerierten. Jürg Grau zeigte sich sehr erfreut über die sympathische Geste der Familie, welche seit dem letzten Sommer offiziell als Flüchtlinge anerkannt ist.

Der Abstieg in den Gewölbekeller erwies sich als nicht unbedingt jedermanns Sache, war er doch nur über die sehr lange und sehr steile Treppe zu erreichen. Unten angekommen staunten die Besucher jedoch über das riesige Gewölbe, welches wohl noch nicht viele Feuerthaler mit eigenen Augen gesehen hatten.

Für die musikalische Umrahmung des Anlasses sorgte die Hilarimusk. Die von so manchem kalten Hilari abgehärteten Musiker gaben alles und vermochten mit ihrem Spiel die Luft wenigstens gefühlt etwas aufzuwärmen.

Nächster Anlass am Donnerstag, 8. März: Hommage an Heinrich Sutermeister

Am Donnerstag, 8. März 2018 wird an der Schützenstrasse 2 in Feuerthalen die dritte Tafel enthüllt. Sie ist Heinrich Suter-



So tief unten im riesigen Kellergewölbe des Fürstenguts waren die meisten Besucherinnen und Besucher zum ersten Mal.

Fotos: ks.

meister, dem in Feuerthalen geborenen Komponisten gewidmet. Am 8. und am 10. März wird in der Schaffhauser Kirche St. Johann zudem Sutermeisters Oper «Die schwarze Spinne» unter Mitwirkung des Kammerchors der Kantonschule Schaffhausen aufgeführt. Regie führt dabei die ge-

bürtige Langwieserin Colette Roy-Gfeller. Einwohner von Feuerthalen und Langwiesen haben dabei die Möglichkeit, auf der Gemeindeverwaltung vergünstigte Tickets für die Aufführung vom 10. März zu kaufen. Diese beinhalten zudem die Einladung zu einem anschliessenden Empfang des Gemeinderates für die Feuerthaler Opernbesucherinnen- und besucher, Vertreter von Stadt und Kanton Schaffhausen und Mitwirkenden des Ensembles. Genauere Informationen entnehmen Sie der Ausschreibung in der nächsten Ausgabe.



Heisse Klänge in der kalten Abendstunde: Die Hilarimusk.

www.meinekosmetikerin.ch

ZULAUF + CORRA AG

Sanitär ■ Gas ■ Wasser

Schützenstrasse 56
8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 33 50
zulauf-corra@bluewin.ch



Informationen aus dem Gemeinderat

Generationenwohnen Kohlfirst

Die Vertragsverhandlungen mit den Investoren sind weit fortgeschritten. Der Gemeinderat und die Investoren sind sich handelseinig. Zurzeit arbeitet die Verwaltung intensiv an den Vorbereitungen für eine ausserordentliche Gemeindeversammlung, an der wir Ihnen das Ergebnis präsentieren können. Diese Gemeindeversammlung findet am Freitag, 6. April 2018 statt. Die ordentliche Einladung, mit der Weisung wird am 16. März 2018 im Feuerthaler-

anzeiger erscheinen. Reservieren Sie sich diesen Termin schon heute, so dass Sie über den Vertrag und damit über den Verkauf des Landes mitentscheiden können.

Freizeitanlage Rheinwiese

Die zweite Bauphase, in der das Haupt- und das Garderobengebäude, das Planschbecken und der Spielplatz erstellt werden schreiten planmässig voran.

Zurzeit laufen die Innenausbauarbeiten auf Hochtouren. Wie geplant soll der Campingbetrieb im April 2018 starten.

Die offizielle Einweihung der ganzen Freizeitanlage Rheinwiese ist im Rahmen der Ff700-Aktivitäten auf Samstag, 2. Juni 2018 geplant.

Feuerthalen feiert

Per Ende 2017 haben Sie den Festführer für die 700-Jahr-Feier erhalten. An den Eingangsstrassen zu Feuerthalen und Langwiesen stehen entsprechende Hinweistafeln. Die Homepage www.ff700.ch ist aufgeschaltet und bereits wurden die ersten zwei historischen Stelen feierlich enthüllt. Der

Historiker Hansruedi Galliker, hat die Geschichte von Feuerthalen weiter untersucht. Seine Erkenntnisse sind auf der Homepage der Gemeinde Feuerthalen aufgeschaltet und werden während dem Jubiläumsjahr Stück für Stück ergänzt. Es lohnt sich, regelmässig wieder Neues über die Geschichte Feuerthalens zu lesen. Sie finden die Geschichtsdaten auf der Hauptseite unter «700 Jahre Feuerthalen» oder direkt via www.ff700.ch.

*Ihr Gemeindepräsident
Jürg Grau*

Gemeindewahlen 2018 – Voranzeige

Fühlen Sie den Kandidatinnen und Kandidaten für die Schulpflege und den Gemeinderat auf den Zahn!

Der Feuerthaler Anzeiger trägt der spannenden Situation bei den Gemeindewahlen vom 15. April 2018 in die Schulpflege und den Gemeinderat Rechnung. Eine öffentliche Wahlveranstaltung gibt allen Interessierten aus Feuerthalen und Langwiesen die Möglichkeit die Kan-

didierenden (bisherige und neue) für Schulpflege und Gemeinderat persönlich kennen zu lernen. Reservieren Sie sich das Datum und nutzen Sie die Gelegenheit, von den Kandidatinnen und Kandidaten zu erfahren, was ihre Motivation für ein Amt ist, was sie mitbringen und was

Datum:	Freitag, 16. März 2018
Zeit:	19.30 Uhr
Ort:	Schulhaus Stumpfenboden, Aula
Organisation:	Feuerthaler Anzeiger
Moderation:	Kurt Schmid, Vorsitzender der Redaktion

sie verändern oder bewahren möchten. Bringen sie Ihre Fragen mit und fühlen Sie den Kandidierenden auf den Zahn!

JA SRG: Service public ohne Billag-Abzocke!



Die SRG ist zu gross und zu schwerfällig geworden. Sie ruiniert mit ihren Steuermilliarden und ihrer aggressiven Ausdehnung die privaten Medienhäuser. Bezahlen müssen das die Bürger über die Billag-Mediensteuer. Die Wirtschaft wird sogar doppelt besteuert.

Eine neue, befreite SRG ist möglich – ohne Billag-Abzocke! Ein **JA** zu No Billag ist ein **JA** zu einer starken SRG und einem starken Service public in allen Sprachregionen.

Deshalb am 4. März:

No Billag JA

In eigener Sache

Ein neues Gesicht in der FA-Redaktion

Gut zwei Jahre nach seinem Einstand hat Felix Palm die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers per Ende Januar verlassen. Neu dabei seit November 2017 ist Julia Tarczali aus Langwiesen.

Die Zeit sei reif um einen Schritt weiter zu gehen, meint Felix Palm auf die Frage, warum er aus der FA-Redaktion austrete. Die zwei Jahre hätten ihm einen Einblick in das Leben unserer schönen Gemeinde mit all ihren Facetten geboten und dabei sei ihm Feuerthalen ans Herz gewachsen. «Es war eine schöne Zeit mit vielen spannenden Einblicken und Erfahrungen», meint Felix zu seiner kurzen Redaktionszeit. Natürlich habe er auch mal einen Bock geschossen, sagt Palm, ein Beispiel komme ihm jedoch grad nicht in den Sinn – dafür dem Schreibenden: Anlässlich einer öffentlichen Veranstaltung lichtete Redaktor Palm eine jüngere Frau und einen Mann ab, die beim Apéro nebeneinander standen und stellten ihnen ein paar Fragen. Im Feuerthaler Anzeiger erschien schliesslich ein Artikel zu diesem Anlass und die Bildlegende zu besagtem Foto erweckte den ziemlich eindeutigen Eindruck, dass es sich bei den beiden auf dem Foto um ein Paar handle. Bei diesen kam das aber gar nicht gut an, denn sie waren zwar verheiratet, aber nicht miteinander. Beim besagten Apéro standen sie rein zufälligerweise zusammen ... Eine Entschuldigung und eine



Von Felix Palm zu Julia Tarczali.

Foto: ks

Richtigstellung in der nächsten Ausgabe vermochten die Wogen schliesslich wieder zu glätten. Ich danke Felix Palm für seine rund 2000 Zeilencentimeter und die vielen Fotos mit denen er die Leserschaft unterhalten und informiert hat. Zudem wünsche ich Felix viel Spass und Durchhaltewille bei seinem neuen Ziel: Zusätzlich zu den mehreren Sprachen die er schon beherrscht, nimmt er nun Kroatisch und Altkirchenslawisch in Angriff.

Julia Tarczali übernimmt

Mit Julia Tarczali rückt eine junge Frau in die Redaktion nach, welche vom Kindergarten bis zur Sekundarschule ihre

ganze Schulzeit in Feuerthalen und Langwiesen absolvierte. Sie besuchte anschliessend die Handelsmittelschule und absolvierte ein einjähriges Praktikum in einer Dolmetscheragentur in Fribourg. Seit letztem Sommer arbeitet Julia Tarczali als Kauffrau im Bereich Kundenbetreuung in Winterthur.

In unsere Gemeinde ist Julia richtiggehend verliebt: «Ich bin in der Gemeinde aufgewachsen, wohne mit meiner Familie in Langwiesen und habe auch viele meiner Freundinnen und Freunde in Feuerthalen. Seit ich klein bin, liebe ich es, Zeit im und am Rhein zu verbringen. So erinnere ich mich an viele schöne Sommer, die ich dort ver-

bracht habe und freue mich jedes Jahr wieder vom Paradiesli zum Camping hinunter zu schwimmen. Ebenso jogge ich oft und gerne durch den Kohlfirst, um den Kopf frei zu kriegen und geniesse als Ziel die Aussicht vom Fernsehturm».

Seit sie klein war habe sie immer den FA durchgeblättert um News aus der Gemeinde zu erfahren, sagt Julia. Sie freue sich sehr, jetzt als Redaktorin selbst etwas beizutragen und auch einen Einblick in die Redaktionsarbeit zu bekommen. Persönlich interessiert sich Julia Tarczali für Sport, Musik und faszinierende Persönlichkeiten, die sich mit Engagement für bestimmte Themen und für die Gesellschaft einsetzen. Über ihre Rolle beim FA hat Julia klare Vorstellungen: «Gerne möchte ich auf lustige, spannende und lesenswerte Weise über und für die Gemeinde Feuerthalen/Langwiesen berichten und aktuelle Themen aus meiner Sicht als junge Feuerthalerin aufgreifen».

Ich freue mich über die junge Kollegin und wünsche ihr viele zufriedene Leserinnen und Leser in den nächsten Jahren und ganz viel Freude an der neuen Aufgabe.

Kurt Schmid
Vorsitzender der Redaktion

Qualitäts-Glasdächer und Wintergärten aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:
Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

Weber Metallbau
www.webermetallbau.ch

Bodenbeläge

Parkette / Teppiche /
Lamine

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

Restaurant Schwarzbrünneli beschwingt

Vesper-Schoppen mit unterhaltsamer Ländlermusik

Wer am Samstagnachmittag, 3. Februar, guter Laune sein wollte, der fand sich im Schwarzbrünneli ein und hörte der Kapelle Kohlfirst mit ihren bodenständigen Weisen zu.

► Werner Wocher

Kapellmeister Peter Auer aus Truttikon und seine drei Kollegen bilden ein Quartett das in der Regel Ländlermusik im «innerschweizer Stil» spielt. Je nach Anlass und Publikum kann das Repertoire auch ausgeweitet werden. Seit 14 Jahren spielten sie jeweils im Hirschen in Ossingen zum Frühschoppen auf. Da dieser nun seine Pforten geschlossen hat, suchten die auch nicht mehr ganz jungen Musiker eine neue Herausforderung. Der für unterhaltssame Bereicherungen aufgeschlossene Schwarzbrünneli-Wirt Daniel Kubli, erwies sich dabei als der richtige An-

sprechpartner. Weil aber das Restaurant sonntags, wie es der Herrgott gern sieht, einen Ruhetag einlegt, war ein musikalischer Sonntags-Frühschoppen nicht möglich. Darum besann man sich eben auf die Variante mit einem Vesper-Schoppen am Samstagnachmittag. Leider wurde der Anlass, der von 15.00 bis 18.00 Uhr stattfand, wohl zu wenig publik gemacht und war deshalb nicht überragend besucht. Aber dennoch, wer sass nebst anderen Gästen ganz friedlich am ovalen Tisch in der Mitte? Es war unser Gemeindepräsident Jürg Grau, der sich als selbst passionierter Musiker eingefunden hatte. So kamen nebst dem Präsi und



Es spielten auf: Peter Auer der Boss mit Klarinette oder Saxophon, Kari Stocker, Akkordeon, Walti Ackermann Klavier und Heinz Heidecker Kontrabass. Nina sorgte für das leibliche Wohl.

Foto: ww

Gemeinderat Köbi Germann doch noch ein paar Gäste dazu und die Unterhaltung war perfekt. Zu einem Vesper-Plättli, einem Blondin, bei «Juheirassa» und «Rosamunde» liess man es sich gut gehen und die Zeit verrann im Nu. Auch ein

wagemutiges Tanzpaar drehte vergnügt seine Runden. Vielleicht war das ja nicht das letzte Mal, dass die Kapelle hier aufspielte, denn eventuell sei sie am 3. März wieder im Schwarzbrünneli zu Gast, war zu vernehmen.

Gueti Chance für all öisi Chind!



«Mehr demokratische Mitbestimmung bei der Einführung von neuen Lehrplänen.»

Mit der Mitbestimmungs-Initiative «Lehrplan vors Volk» wollen wir, dass ...

- die Öffentlichkeit bei grundlegenden Neuerungen in der Volksschule mitbestimmen kann.
- ein neuer Lehrplan für die Volksschule vom Kantonsrat beschlossen wird, anstatt wie bisher vom Bildungsrat.
- das Volk mit dem fakultativen Referendum abschliessend über einen neuen Lehrplan entscheiden kann.

«Eine Volksschule, die vom Volk getragen wird und dadurch allen Kindern eine Perspektive bietet.»

Das bringt uns allen diese Initiative:

- Die Direktbetroffenen an der Basis entscheiden: Lehrkräfte, Eltern, Gewerbevertreter, Lehrlingsausbilder, Gemeinden, Bürgerinnen und Bürger.
- Ein breiter Erfahrungsschatz fliesst in die Schule ein, der allen – und nicht nur einzelnen begünstigten – Kindern zugutekommt.
- Einbezug von Kritik und Anregungen, bevor untaugliche Reformen eingeführt werden.

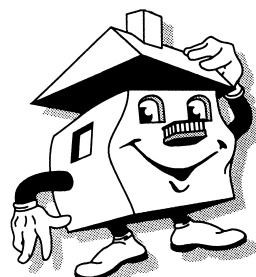


Ja zu einer breit abgestützten Volksschule.
zur Mitbestimmungs-Initiative «Lehrplan vors Volk»!

Überparteiliches Komitee «Lehrplan vors Volk» | www.mitbestimmung-zh.ch

Heizungs-Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber + Böhler ag

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:
ks. Kurt Schmid, Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83

jt. Julia Tarczali, Redaktor
Freier Mitarbeiter:
ww. Werner Wocher, Langwiesen

Adresse:
Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch
Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland

Leserbrief

Nein zu No Billag, Ja zum Schweizer Radio und Fernsehen

Im letzten Feuerthaler Anzeiger war ein Inserat, das versprach «eine neue, befreite SRG ist möglich – ohne Billag-Abzocke». Das ist aus meiner Sicht falsch oder irreführend.

Wenn der SRG einen Gross- teil der Gelder entzogen werden, dann kann ich nicht mehr das gleich gute Programm erwarten. Wenn die SRG groundet, dann kommt wohl wieder eine Lufthansa und führt den Betrieb als SwissTV weiter. Ei-

ne «befreite SRG» stelle ich mir anders vor. Mir gefällt auch nicht alles, was SRG produziert. Aber wenn wir weiterhin gute DOK-Sendungen (über Lara Gut oder Krebs), Übertragungen für Gehörlose, eine Tages- schau mit Korrespondenten und vieles mehr wollen, dann muss das jemand bezahlen. Wenn das Volk das nicht bezahlen will, dann gibt es nur noch 20-min-TV und Blick-am- Abend-Radio. Schauen wir

dann die Olympiade am Pay-TV oder auf ARD? Auch Radio Munot hat jetzt einen Informations-Auftrag und bekommt dafür Geld aus den Billag- Abgaben. Mit der Initiative fällt der Auftrag und das Geld dahin. Dann fehlen auch Radio Munot $\frac{1}{4}$ der aktuellen Einnahmen. Die Initianten der Initiative zielen klar auf die SRG und wollen diese abschaffen. Wenn Sie dann von «einem Schuss vor den Bug» reden, dann ist das

für mich keine ehrliche Politik. Der Schuss kann auch danebengehen und das Schiff versenken. Das ist aus meiner Sicht «mit dem Feuer gespielt». Ich hoffe, die Schweiz verbrennt sich da nicht die Finger. Unsere Demokratie braucht eine Diskussions-Kultur und einen öffentlichen Diskussions-Raum. Deshalb ist für mich ganz klar: Nein zu «No Billag».

Wolfgang Pfalzgraf, Feuerthalen

Herzlichen Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

✿ **Hedwig und Diethelm Müller-Schmid** wohnen an der Scheibenäckerstrasse 12 in Feuerthalen. Das Ehepaar hat am 28. Februar 1953 den Bund fürs Leben geschlossen. Genau 65 Jahre später, nämlich am 28. Februar 2018 dürfen Hedwig und Diethelm Müller ihre Eiserne Hochzeit feiern!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung wünschen und wünscht ihnen für die Zukunft von allem das Beste!

Konzert

Ein PHENOMEN verabschiedet sich

Einen Traum wollten sich die vier talentierten Sänger als Phenomen vor acht Jahren erfüllen: Den Sieg bei der TV-Show «Das grösste Schweizer Talent». Die Prix Walo-Preisträger erreichten dann tatsächlich einen der vorderen Plätze und wurden schweizweit bekannt. Die gefühlvolle Art, wie sie Lieder aus Pop und Klassik interpretieren, begeistert die Zuhörerinnen und Zuhörer. Nach diversen Auftritten, zwei Alben und einem reichen Schatz an schönen Erlebnissen verabschieden sich Phenomen von der Bühne. Das Quartett löst sich im Frühling 2018 auf und ist mit «L' Ultima Notte» auf Abschiedstournee. Am **Sonntag, 4. März 2018, 17.00 Uhr** gastieren die vier Herren auf der Basis einer Kollekte in der reformierten Kirche Feuerthalen und präsentieren Ihnen ihre schönsten Songs zum letzten Mal. Seien Sie dabei!

Silvia Pfister,

Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen

GESTALTUNGEN



SCANS

DIGITALAUFNAHMEN

ÜBERSETZUNGEN

**landolt
druck**

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 550 53 53, Fax 052 550 53 59
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Zentrum Kohlfirst

**Jeden Tag
feine
Mittagsmenu**

Cafeteria
täglich geöffnet
von 10 bis 17 Uhr

Ein- oder Abstellplatz gesucht

Für unseren VW-Camper suchen wir ab April 2018 langfristig einen Einstell- oder allenfalls Abstellplatz. Höhe mind. 2,10 m – Breite 2,40 m

Angebote bitte per Mail an mmdx@shinternet.ch oder Tel. 079 256 60 56

Weltgebetstag 2018 – Surinam

Frauen aus Surinam feiern mit Menschen aus der ganzen Welt einen Gottesdienst

Der Weltgebetstag vom 2. März 2018 soll die ganze Welt im Gebet verbinden.

«Gott sah alles an was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.» Dieser Bibelvers steht am Ende des ersten Kapitels der Bibel (Genesis/ 1. Moses 1.31) und darauf bezieht sich die Liturgie des Weltgebetstages mit dem Titel: **Gottes ganze Schöpfung ist sehr gut**

Die Republik Surinam liegt im nordöstlichen Teil Südamerikas. Die Republik grenzt im Norden an den Atlantischen Ozean, im Osten an Französisch-Guayana, im Süden an

Brasilien und im Westen an Guyana. Surinam ist ein wunderschönes Land mit einer grossen Vielfalt an Flora und Fauna. 715 Vogelarten leben auf Surinam, riesige Meereschildkröten strömen zu den Sandstränden und viele verschiedene Orchideen wachsen wild in den Regenwäldern und an den Küsten. Surinam hat nicht nur eine einzigartige und artenreiche Natur, auch die ethnische Vielfalt führt zu einem Reichtum an verschiedenen

Kulturen, Religionen und Sprachen.

Der Erhalt dieses Reichtums in der Natur und unter den Menschen steht im Zentrum der Botschaft des Weltgebetstages. In der Liturgie stellen sich sieben Frauen als Angehörige von verschiedenen Volksgruppen vor, die sich im Laufe der Geschichte aus allen Teilen der Welt in Surinam angesiedelt haben. Diese Frauen aus Surinam, deren Vorfahren oft als Sklaven und Sklavinnen auf grossen Plantagen arbeiten mussten, pflanzen heute eigene Nahrungsmittel an. Eine intakte Natur ist überlebenswichtig. Doch die Umwelt und die natürlichen Ressourcen sind bedroht durch den masslosen Abbau der Rohstoffe und den gedankenlosen Umgang mit Abfall.

Die Frauen von Surinam wollen sich für eine gesunde Natur und für eine gute Lebensgrundlage im Miteinander – für ihre Kinder einsetzen. Davon erzählen sie uns in ihrer Liturgie. Gemäss dem Leitsatz «informiert beten – betend handeln» drückt der Weltgebetstag die Verbundenheit mit der ganzen



Titelbild des diesjährigen Weltgebetstages.

Welt aus und unterstützt mit seiner Kollekte Projekte zur Förderung von wirtschaftlicher Unabhängigkeit von Frauen und Familien.

Anschliessend an den Gottesdienst lädt das Weltgebetstags-Team ein, kulinarische Köstlichkeiten aus Surinam zu probieren. Wir freuen uns, sie am 2. März 2018 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Leonhard zur ökumenischen Weltgebetstagsfeier begrüssen zu dürfen.

*Für das Weltgebetstag-Team
Priska Schiefelbein*



Massloser Rohstoffabbau: Goldmine in Surinam.



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit -Partner sein-

Einladung zum
SUPPENTAG
Sonntag 18. Februar 2018

10.30 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst mit Kinderprogramm in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden Feuerthalen
Predigt: Siegfried Arends (ref., Laufen) und Marco Anders (kath., Feuerthalen)

Musik: Steelband Quilombo, SH

Kollekte: Brot für alle und Fastenopfer

Ab 11.45 Uhr Gemeinsamer Suppenzmittag

• Musikalische Umrahmung: Musikverein Feuerthalen

Wir bitten um Kuchen- und Tortenspenden.

Der Kirchenbus fährt um 10.00 Uhr ab Langwiesen, gewohnte Route bis reformierte Kirche und dann retour zum Stumpfenboden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Katholische Pfarrei Feuerthalen
Reformierte Kirchenpflege Laufen-Uhwiesen
Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen*



«Da sind wir uns einig.»

Rotkreuz-Notruf

Meine Mutter will ihre Unabhängigkeit, ich ihre Sicherheit. Die Lösung: Der Rotkreuz-Notruf. Im Notfall wird schnell geholfen. Ich bin beruhigt – und sie kann weiterhin zuhause wohnen.



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich

Informationen: www.srk-zuerich.ch

Bauamt

Bauprojekte

Sabina Bettini und Arnold Kohler, Juchstrasse 22, 8400 Winterthur; Dachausbau mit Schleppgauben, Kernzone B, Assek.-Nr. 74, Kat.-Nr. 1683, Rheingasse 10, 8246 Langwiesen.

Simon und Michael Kübler, Erweiterung Anbau Süd, Festereinbau EG Nord, Wohnzone 1.6, Assek.-Nr. 790, Kat.-Nr. 2719, Kirchweg 88, 8245 Feuerthalen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 16. Februar 2018

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Einbürgerungen

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 12. Februar 2018 unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung in das Bürgerrecht der Gemeinde Feuerthalen aufgenommen:

- **Demiri, Mibekir (m)**
geb. 30. April 1987
Staatsangehöriger von Kosovo
wohnhaft in Feuerthalen

Diese Publikation erfolgt gestützt auf § 20 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung.

Feuerthalen, 16. Februar 2018

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei

Schule
Feuerthalen

Taschenbuch-Tausch in der Bibliothek

Montag, 19. Februar 2018, 18.00 bis 20.00 Uhr

Brauchen Sie noch Ferienlektüre?
Bringen Sie Ihre gelesenen
Taschenbücher und tauschen Sie
sie 1 : 1 ein.

Eine vielseitige Auswahl ist vorhanden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bibliothek Feuerthalen



**gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!**



Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
16. Februar	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
23. Februar	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
24. Februar – 11. März		
	Sportferien	Treff geschlossen
16. März	20:00 – 23:00 Uhr	Spezieller Treff

Die speziellen Anlässe werden via Flyer im Voraus bekannt gegeben!

Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80, nina.boeni@stsh.ch

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett

jash.ch/moskito

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Abonnements bestellen auf der FA-Website!

Sie möchten immer auf dem Laufenden sein,
was in Feuerthalen und Langwiesen so
passiert, und Sie wohnen nicht hier?

Dann ganz einfach ein
Abonnement bestellen!

www.feuerthaleranzeiger.ch



Sind Sie zufrieden, bin ich es auch!

078 608 28 72

ruosch-ONLINE.CH

Sie wollen **Menschen helfen**?

Sie haben **Interesse an Weiterbildungen**?

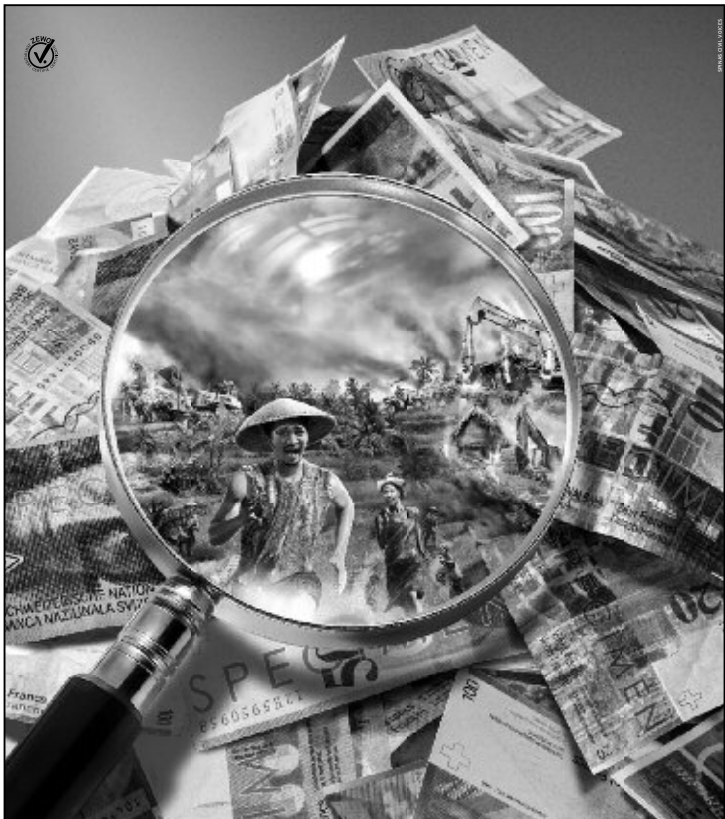
Werden Sie Leitungswart (m/w)!

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch



Geld gewonnen, Land zerronnen.

Schweizer Investitionen in Grossplantagen zerstören wertvolles Ackerland und rauben Menschen die Existenz. *Brot für alle* und *Fastenopfer* kämpfen gemeinsam gegen dieses Unrecht. Helfen Sie mit.
sehen-und-handeln.ch | PK: 60-707707-2



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»



Zukunftsperspektive dank
Kleintierfarm

Mit **50 Franken** ermöglichen Sie verarmten Familien einen nachhaltigen Weg in eine bessere Zukunft.

SMS PAF 50 an Nr. 339



Stiftung
PRO ADELPHOS
Christliches Hilfswerk für Osteuropa

PC 60-12948-7
052 233 59 00
proadelphos.ch

Sudoku

mittel								
	7					3		
			3		9			
			2	8	6			7
9	6	8			1		2	4
5	4					9		1
		3	8				5	
1							6	
3		5	1		8		7	9
		6	5	4				3

schwer								
			3		8			
				9				3
3	7			4	6		5	
	6					9		
		5	9				7	4
9	2	3					5	
		2	6	8			3	
1								
		4			1	6	7	

Anleitung:

- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
- nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden

- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

Lösung mittel (je Zeile):
1,8,4,4,9,3,7,2,6,5 | 3,2,5,1,6,8,4,7,9 | 7,9,6,5,4,2,8,1,3
9,6,8,7,2,5,1,3,2,4 | 5,4,7,6,2,3,9,8,1 | 2,1,3,8,9,4,7,5,6
8,7,9,4,1,5,6,3,2 | 6,5,2,3,7,9,1,4,8 | 4,3,1,2,8,6,5,9,7

Lösung schwer (je Zeile):
6,5,1,3,2,8,4,9,7 | 2,4,8,7,9,5,1,6,3 | 3,7,9,1,4,6,2,5,8
7,9,2,6,8,4,3,1,5 | 1,3,6,5,7,9,8,2,4 | 5,8,4,2,3,1,6,7,9
4,6,7,8,5,2,9,3,7,4,2 | 8,1,5,9,6,3,7,4,2 | 9,2,3,4,1,7,5,8,6

Reformierte Kirche

FR 16. Februar 17.30 Uhr Domino
im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SO 18. Februar 9.30 Uhr Die Eucharistiefeier in Feuerthalen fällt aus
18.00 Uhr Die Eucharistiefeier in Uhwiesen fällt aus

Herzliche Einladung zur ÖKUMENISCHEN KAPAGNE 2018 «WERDE TEIL DES WANDELS»

SO 18. Februar 10.30 Uhr **Den Wandel feiern – Suppentag**

Ökumenischer Familiengottesdienst mit Kinderprogramm in der Mehrzweckhalle Stumpenboden in Feuerthalen mit Pfr. Siegfried Arends und Marco Anders; Musikalische Begleitung: Steelband Quilombo aus Schaffhausen
Im Anschluss gemeinsamer Suppenzmittag sowie Kaffee und Kuchen.

Gerne nehmen wir Kuchenspenden vor oder nach dem Gottesdienst entgegen. Herzlichen Dank!

DI 20. Februar 19.30 Uhr **Vorstellungen im Wandel**

Diskussionsabend im Begegnungszentrum Mesmerschüür in Laufen am Rheinfl. am R. Rheinfall.

Ist Gott in der Natur? In allen Kreaturen? Oder steht er über allem? Welches Denken und welcher Glaube fördern den notwendigen Wandel im Umgang mit der Natur? Ein Diskussionsabend mit Martin Ott («der Kuhphilosoph»), Biobauer und Schulleiter biodynamische Ausbildung Schweiz in Rheinau.

MI 21. Februar 16.00 Uhr Kolibri
im Zentrum Spilbrett
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis
im Zentrum Spilbrett
Interessierte sind herzlich eingeladen

SO 25. Februar 9.30 Uhr Gottesdienst
in der Kirche Laufen
Pfarrerin Sylvia Walter
19.00 Uhr Einstimmung in die Woche
in der reformierten Kirche
ab 18.30 Uhr Einsingen

FR 2. März 19.00 Uhr ökumenischer Weltgebetstag
in der katholischen Kirche

MI 21. Februar 18.30 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
19.00 Uhr Eucharistiefeier

FR 23. Februar 10.15 Uhr Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst
in Feuerthalen

SO 25. Februar 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Feuerthalen
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Uhwiesen

MI 28. Februar 18.30 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
19.00 Uhr Eucharistiefeier

FR 2. März 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit
Aussetzung und eucharistischem Segen in
Feuerthalen, anschliessend Chilekafi.

WELTGEBETSTAG 2018 – SURINAM

«Gottes Schöpfung ist sehr gut»

9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der ref. Kirche
in Laufen am Rheinfl., anschliessend
gemütliches Beisammensein im
Begegnungszentrum.

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath.
Kirche in Feuerthalen, anschliessend gemüt-
liches Beisammensein im Pfarreizentrum.

Wichtige Telefonnummern

• Ambulanz **144** • Polizeinotruf **117**
• Feuerwehr **118** • Giftnotfall **145**
• Bienen- und Wespennester **052 741 47 00** • SPITEX **052 647 13 60**

Terminkalender Februar / März 2018

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Veranstalter	Ort
SA	17. Feb.		Sponsorenlauf Pfadi Feuerthalen	Pfadi Feuerthalen	Sportplatz Schwarzbrünneli
SO	18. Feb.	10.30	Ökumenischer Suppentag	Kirchgemeinden Feuerthalen	Mehrzweckhalle Stumpenboden
MI	21. Feb.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex Feuerthalen-Langwiesen	Spitex Zentrum Kohlfirst
FR	23. Feb.	14.00	Integration und Kultur Feuerthalen	OK I&K Feuerthalen	Zentrum Spilbrett
MO	26. Feb.		Sportferien (bis 9.3.2018)	Schulpflege	Schulen Feuerthalen
MO	26. Feb.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeinderat	Gemeindehaus Fürstengut
DI	27. Feb.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Zentrum Breitenstein Andelfingen	Kath. Pfarreizentrum
MI	28. Feb.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex Feuerthalen-Langwiesen	Spitex Zentrum Kohlfirst
DO	1. März	15.00	«Müsli»-Treff Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff	
FR	2. März	19.00	Ökumenischer Weltgebetstag	Kirchgemeinden Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard
SO	4. März		Abstimmungs- bzw. Wahlsonntag	Gemeinderat	
MI	7. März	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeinden Feuerthalen & Pro Senectute OV	Zentrum Kohlfirst
MI	7. März	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex Feuerthalen-Langwiesen	Spitex Zentrum Kohlfirst
DO	8. März	18.00	Ff700: 3. Enthüllung Historische Tafel	Gemeinderat	Altes Gemeindehaus
DO	8. März	20.00	Aufführung Sutermeister-Oper «Die schwarze Spinne»	Kantonsschule Schaffhausen	Kirche St. Johann
SA	10. März	20.00	Aufführung Sutermeister-Oper «Die schwarze Spinne»	Kantonsschule Schaffhausen	Kirche St. Johann
MO	12. März	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeinderat	Gemeindehaus Fürstengut
DI	13. März		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Zentrum Breitenstein Andelfingen	Kath. Pfarreizentrum
MI	14. März	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex Feuerthalen-Langwiesen	Spitex Zentrum Kohlfirst
MI	14. März	14.30	Seniorenachmittag	Pro Senectute OV Feuerthalen-Langwiesen	Mehrzweckhalle Stumpenboden
DO	15. März	15.00	«Müsli»-Treff Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff	
FR	16. März	14.00	Integration und Kultur Feuerthalen	OK I&K Feuerthalen	Zentrum Spilbrett
FR	16. März	19.30	Wahlveranstaltung	Feuerthaler Anzeiger	Schulhaus Stumpenboden, Aula

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter **www.feuerthalen.ch**

Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)